

# Grosse Irland-Rundreise mit vielen Extras

## Montag, 10. – Samstag, 22. Juli 2023

Zweiter Anlauf nach der 2020 pandemiebedingt abgesagten Irlandreise. Nun aber ganz ohne Grossbritannien und Nordirland, weil uns die Grenzformalitäten zu kompliziert und unberechenbar sind. Weiter soll's also trotz allem gehen mit dem Entdecken von Europas Norden, zu dem wir Sie einladen: diesmal ganz im Westen und mit drei Nächten im Premium-Hotel in Dublin. Einiges wird an Skandinavien oder Schottland erinnern, wo wir vor der Pandemie waren. Irland liegt zwar nicht so weit im Norden. Aber die Lage am Westrand Europas und am Golfstrom hat eine ebenso eindruckliche, rauhe, dünn besiedelte Natur hervorgebracht. Im Vordergrund steht also die Natur; und Pirmin Vorburger und Hans Martin Enz ergänzen das Gesehene mit allerlei Hintergrundinformationen zu Kultur und Geschichte, unterstützt durch drei örtliche Reiseleitungen. Um wenig Zeit für die Anreise zu brauchen, starten wir abends und nehmen die längstmögliche Nachtfähre von den „Irish Ferries“. Sie bringt uns von Cherbourg in Frankreich quasi um England herum direkt in die Hauptstadt Irlands nach Dublin. Auch in Irland wird sicher die grossartige Vielfalt beeindrucken - wie in Skandinavien, und doch wieder anders. Vom kultivierten Ackerland über das viele Weideland bis zum fast vegetationslosen Fels- und Moorboden, von der Millionenstadt Dublin über hübsche Dörfer bis zum fast menschenleeren Küstengebiet im Nordwesten, vom Meer mit den vielen Buchten über die Seen bis zu den unzähligen Seelein in Mooregebieten, vom Sand-Badestrand bis zur 200 m hohen Steilklippe, von den ersten christlichen Siedlungen über die vielen Burgen und Klöster aus dem Mittelalter bis zu modernster Industrie, vom steifen Wind mit Regen über dichten Nebel bis zum schönsten Sonnenschein oder gar alles miteinander mit Regenbogen: Mit all dem darf/muss man auf dieser Reise rechnen.

### Unser Programm:

Änderungen vorbehalten, denn es ist im Winterhalbjahr schwierig, Abmachungen für den nächsten Sommer zu treffen!

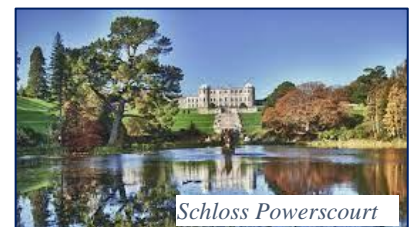
**Montag/Dienstag:** Start am 10. Juli abends. Nachtfahrt via Basel durch Frankreich an Paris vorbei zum Hafen von Cherbourg, wo um 16.30 Uhr die 2019 in Betrieb genommene Nachtfähre „W.B.Yeats“ der „Irish Ferries“ nach Irland ausläuft. Komfortable Kabinen mit Dusche, TV und Fenster; Nachtessen an Bord.



**Mittwoch:** Frühstücksbuffet an Bord. Um 10.45 Uhr Ankunft in Dublin. Zweistündige Führung zur Einstimmung. In der von zwei Kanälen begrenzten Altstadt mit ihren gregorianischen und viktorianischen Fassaden beziehen wir das Erstklasshotel am Iveagh Garden. Das berühmte Trinity College, wo die bedeutende, ca. 1200 jährige Bibelhandschrift „Book of Kells“ aufbewahrt wird, ist nur 1,2 km entfernt. Nachmittag zur freien Verfügung zum Entdecken der Hauptstadt. Fürs Trinity College reservieren wir gerne Tickets, bitte bei der Anmeldung vermerken (Fakultativ).



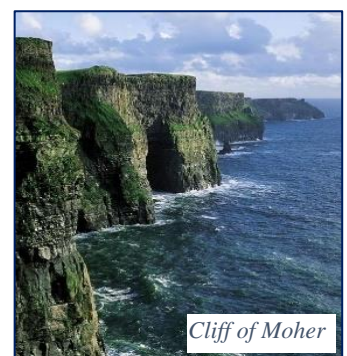
**Donnerstag:** Rundfahrt mit örtlicher Reiseleitung in den Wicklow Mountain Nationalpark südlich von Dublin. Höhenpunkte sind neben dem satten Grün der hügeligen Landschaft der Besuch der mittelalterlichen Klosteranlage Glendalough im Tal der zwei Seen und des prächtigen Gartens von Schloss Powerscourt bei Enniskerry. (Es besteht auch die Möglichkeit in Dublin zu bleiben und die Stadt auf eigene Faust zu erkunden.)



**Freitag:** Wir durchqueren Irland in südwestlicher Richtung über Port Laoise, Caher und Cork. In Cashel ist Gelegenheit, auf dem 60 m hohen Kalksteinhügel „Rock of Cashel“ die Reste der Bauten aus dem Mittelalter zu besichtigen: mächtige Mauern um einen Rundturm, eine Kirche ohne Dach, eine romanische Kapelle und einen Friedhof mit Hochkreuzen. Nachmittags reicht die Zeit noch für einen Abstecher an die Bucht von Cork. Die schöne Stadt Cobh war früher der bedeutendste Transatlantikhafen Irlands. Z.B. die Titanic machte hier ihren letzten Stopp. Hier befindet sich auch das Titanic-Erlebniszentrum. Für Interessierte reservieren wir gerne Tickets, bitte bei der Anmeldung vermerken (Fakultativ). Gegen Abend beziehen wir unser zweites Hotel für zwei Nächte auf der Südseite der Halbinsel Iveragh im Städtchen Sneem, wo uns an einem Abend typische Irische Life-Musik vorgeführt wird.



**Samstag:** Das landschaftliche Highlight „Ring of Kerry“ steht auf dem Programm, wiederum mit örtlicher Reiseleitung. Die Halbinsel-Umrundung gilt als eine der beeindruckendsten Panoramastrassen Europas: die Macgillcuddy's Berge, zerrissene Küstenformationen, subtropischen Pflanzen und malerische Dörfer sind zu bestaunen. Vom Aussichtspunkt der Sonderklasse „Ladies View“ überblicken wir die Seen von Killarney. Und in der Kissane Sheep Farm erhalten wir Einblick in die für Irland so wichtige Schafhaltung mit Hundevorführung.



**Sonntag:** Durch den Westen Irlands geht's nordwärts. Den Umweg über die grössere Stadt Limerick ersparen wir uns dank der Fähre über den Meeresarm „Mouth of Shannon“. Der Industrieort Kilrush und der Badeort Kilkee liegen an unserer Route, bevor wieder zwei landschaftliche Besonderheiten zu sehen sind: die „Cliffs of Moher“, eine bis zu 200 m hohe Steilküste, die wir bei gutem Wetter vom Schiff aus betrachten, dann der „Burren“, ein riesiges Karstgebiet aus blankem Kalksteinfelsen. Über Nacht verweilen wir dann in Galway, bekannt als wichtiger Ort der gälischen Kulturszene.



Kylemore Abbey

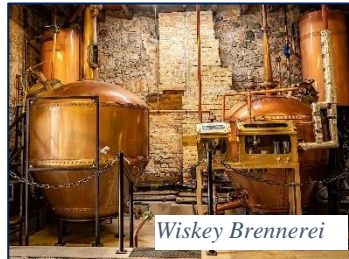
**Montag:** Nordwestlich von Galway durchfahren wir Connemara: wegen der Natur, den einsamen Badebuchten, der zerklüfteten Felsenküste und den menschenleeren Moorgebieten mit unzähligen Seen und Tümpeln von den Besuchern heute geschätzt – ganz im Unterschied zu früher, wo das geflügelte Wort entstand: „to Hell or to Connacht“ (in die Hölle oder nach Connemara). In gewissen Zeiten wurden unnachgiebige Untertanen zur Strafe in diese unwirtliche Gegend umgesiedelt. Sie gehört heute noch zum Gaeltacht, also zu jenen Gebieten, in denen die gälische Sprache und Tradition gepflegt wird. Am Rande des Connemara Nationalparks machen wir eine längere Pause, um im riesigen Areal der Kylemore Abbey das Kloster mit seinem victorianischen Garten zu bewundern. Auch der „afternoon tea“ gehört zu einer Irlandreise dazu, er wird uns im Knockranny House von

Westport serviert. Gegen Abend beziehen wir in der Region Westport/Castlebar unser Hotel für die nächsten beiden Nächte.

**Dienstag:** Ein gemütlicher Tag auf einer von wenigen Touristen besuchten Insel mit wiederum phantastischer Küstenlandschaft. Wer will, kommt mit uns auf einen Ausflug auf die Achill Island. Die grösste Insel vor der irischen Westküste ist über eine Brücke zu erreichen. Wer will begibt sich mit Hans Martin auf eine kleine Wanderung.



Achill Island



Whiskey Brennerei

**Mittwoch:** Zum Abschluss von der Westküste quer durch Irland wieder in die Hauptstadt ins gleiche Hotel wie am Anfang der Reise. Unterwegs besichtigen wir eine Whiskeydestilliererei und lassen uns so in die Geheimnisse der Whiskeyherstellung einweihen, Probe natürlich inklusive.

**Donnerstag:** Ein letztes Mal "scrambled eggs, bacon und baked beans" beim Frühstück. Dann nochmals ein paar Stunden zur freien Verfügung in der Hauptstadt. Falls



Hafen in Howth

Interesse besteht, fahren wir noch ins nahe Howth. Mit schöner Sicht aufs Meer ist auch dort eine kleine Wanderung möglich. Um 16 Uhr heisst es Abschied-Nehmen von der Irischen Insel. Wir beziehen unsere Kabinen wiederum auf der Fähre „W.B.Yeats“ der „Irish Ferries“.



Tschüss Irland

**Freitag:** Nach der Ankunft in Cherbourg um 11.30 Uhr haben wir noch die Strecke bis Nanterre La Défense nördlich von Paris vor uns. Dort unterbrechen wir die Heimreise im Hotel La Place, nicht weit vom modernen „Grand Arche de la Défense“.

**Samstag:** In Basel kommen wir wieder in die Schweiz und fahren über Steinach zurück ins Werdenberg.

<b>Personenpreis im Doppelzimmer:</b>	<b>Fr. 3550.00</b>
<b>Einzelzimmerzuschlag Hotels</b>	<b>Fr. 765.00</b>
<b>Einzelkabine Aussen Fähren</b> (nur beschränkt erhältlich)	<b>Fr. 170.00</b>

**Reise im komfortablen Car mit 2 Fahrern/Reiseleitern**, Bordservice, Maut- und Parkgebühren.

- Die Überfahrten mit den genannten 2 Nachtfähren (Aussenkabinen) und 1 Tagesfähre.
- 9 Hotel-Übernachtungen im Doppelzimmer mit Dusche oder Bad und WC
- Auf der ganzen Reise Halbpension mit ausführlichem irischem Frühstück und Abendessen. (Fürs Mittagessen wird man nicht viel Geld brauchen, weil das irische Frühstück mit Porridge, Cornflakes, bacon&eggs (Schinken und Ei), Würstchen und Toast üppig ausfällt.)
- Stadtführung in Dublin und zwei Ganztagesführungen
- Eintritte und Gebühren für: Klosteranlagen Glendalough, Schloss Powerscourt mit Garten, Rock of Cashel, Kissane Schaffarm, Schifffahrt am Cliff of Moher, Kylemore Abbey und Garden, irische Musik, ein Afternoon Tea, Whiskey-Brennerei mit Degustation

**Fakultative Leistungen** (bitte bei der Anmeldung ankreuzen):

Vorgebuchter Eintritt Titanic Experience in Cobh	Fr. 15.-
Vorgebuchter Library mit dem „Book of Kells“ von ca. 800 n.Chr. in Dublin	Fr. 20.-

<b>Abzüge:</b>	Doppelkabine innen auf den 2 Nachtfähren (pro Person)	Fr. 20.-
	Einzelkabine innen auf den 2 Nachtfähren	Fr. 47.-

**Geld:** Für Ihre persönlichen Auslagen auf der Hin- und Rückreise und in Irland benötigen Sie **Euro**

**Ausweis:** Für CH-Bürger genügt eine gültige ID oder ein Reisepass.

**Versicherung:** Eine Annullierungskostenversicherung ist obligatorisch und schützt Ihr Ferienbudget bei Krankheit oder Unfall.

**Anmeldeschluss: 05. Mai 2023**

**Frühbuchungsrabatt bei definitiver Buchung bis 28. Februar 2023 pro Person Fr. 90.00**

**CAR TOURISME SUISSE**  
CAR-GROUPE ASTAG



**Einstiegen und geniessen**

Individuelle Carfahrten mit

**VORBURGER- Reisen**  
REISEGARANTIE

Churerstrasse 188, CH 9470 Buchs

Tel. 081 599 48 28 / vorburger.reisen@rsnweb.ch / www.vorburger-reisen.ch